Bildarchiv

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zum urheberrechtlichen Schutz dieser Informationen:

Urheberrecht

Der Inhalt des Bereiches Tradition ist (abweichend von den sonstigen Bereichen) urheberrechtlich besonders geschützt. Vervielfältigungen und sonstige Verwertungen von Informationen oder Daten, insbesondere Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial, bedürfen, soweit nicht anders vermerkt, der vorherigen Zustimmung der Fa. Spedition Sommer.

Fotos:
Archiv Spedition Sommer

Text:
Manfred Koch

Belegschaft

-



1956

v. l. n. rechts:
Engelhardt, Georg, Hartmann, Hugo, Burckhardt, Willi, Strüber, Gerh.,
Wallenstein, Willi, Hammerschmidt, K.-H., Kopp, Radtke, Fritz,
Schmidt, Sommer, sen. Ernst, Ehlert, Willi, Schild, Frau Sommer,
Herr Meyer, Notdurft, Glorius, Habasch, Max, Neumann, Horst,
Ellrott, Willi, Nickel, Gerh., Schwarze, Burgart, Alex, Hartmann
Rolli, Wüstefeld

vordere Reihe v. l. n. r.
Sommer, jr. Ernst, Sommer, Bernward, Riemer, Emil,
Verleidein, Riemer, Siegfr., Sommer, jr. Hermann








Sommer
Sommer



Fuhrpark

-


VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik
HERZBERG / HARZ
PHILIPS
ADOK


Sommer
GIEBOLDEHAUSEN
RUF 151
DUD-C 363
VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik


Sommer
VOLKAPPEL
Herzberger
UD-C 35


VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik
OSTHUSHERR H. HERZBERG / HARZ
Herzberger Papierfabrik
Esmmer
GIEBOLDEHAUSEN
RUF 151
DUD-C 363
JUNO


GERMANIA
HEFE
GERMANIA
HEFE
GERMANIA
Sommer
3416 GIEBOLDEHAUSEN
DUD-C 200


Herzberger Papierfabrik
Sommer
GIEBOLDEHAUSEN
RUF 151
DUD
VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik
HERZBERG / HARZ


GEBRÜDER Sommer
200 000 km
-5004


Herzberger Papierfabrik
HERZBERG/HARZ


Sommer
Backe mit
GERMANIA-HEFE
GERMANIA-HEFE




Sommer
VOLKAPPEL
DUD-


E L


VOLLPAPPE
DIE VOLLKOMMENE VERPACKUNG
Herzberger Papierfabrik
L. OSTHUSHENRICH
HERZBERG / HARZ
Herzberger Papierfabrik


VOLLPAPPE
DIE VOLLKOMMENE VERPACKUNG
Herzberger Papierfabrik
HERZBERG / HARZ








VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik
L. OSTHUSHEINRICH HERZBERG / HARZ
Sommer
GIEBOLDENHAUSEN
RUF 151


DUD-C 358

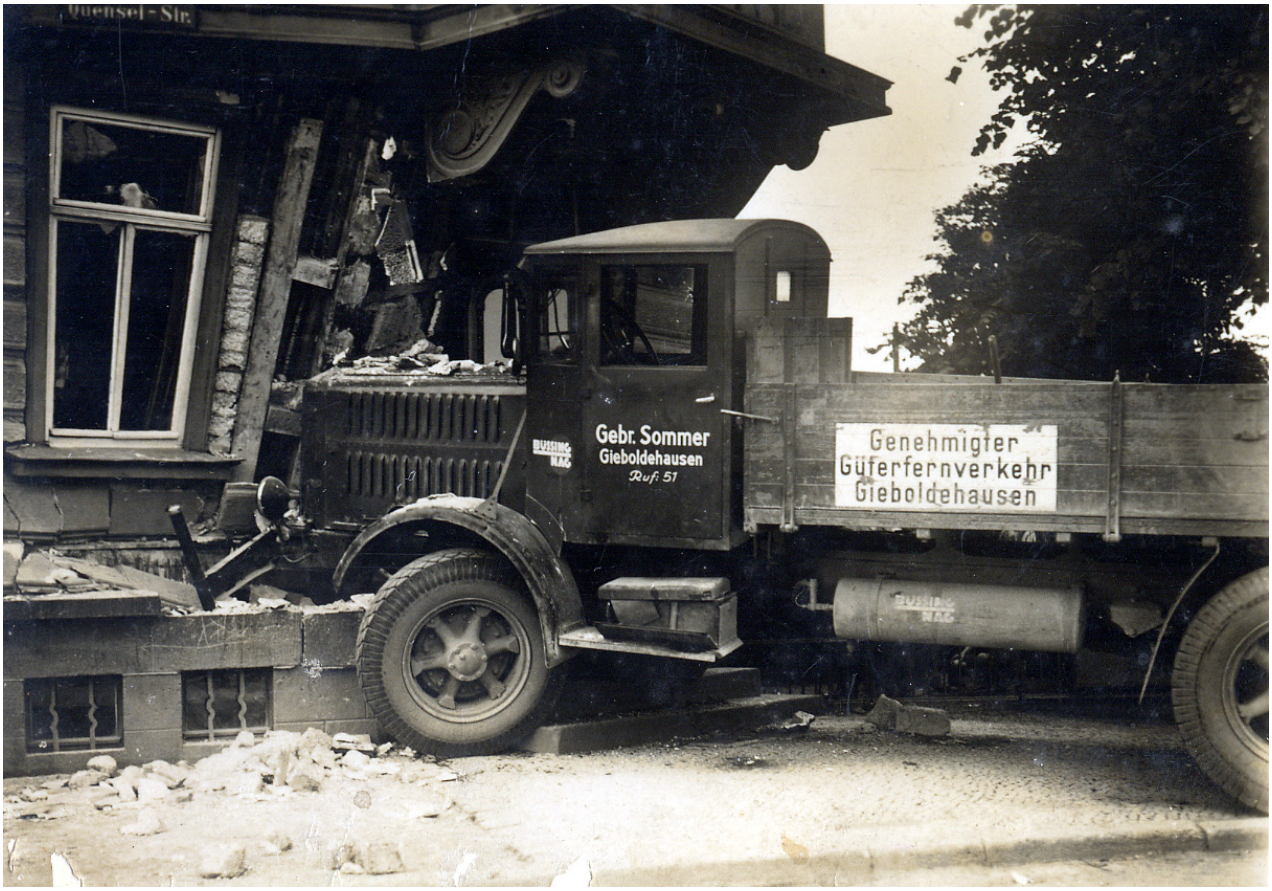

Herzberger Papierfabrik
DUD-C 363
Rutchhardt
JUKO


Sommer
Backe mit
GERMANIA-HEFE
GERMANIA-HEFE


VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik
Sommer
GIEBOLDEHAUSEN
RUF 151
DUD-C 363


Sommer
-C 335

-


Quensel-Str.
Gebr. Sommer
Gieboldehausen
Ruf: 51
Genehmigter
Güterfernverkehr
Gieboldehausen


Sommer
VOLKAPPEL
DUD-C 358


VOLLPAPPE
DIE VOLLKOMMENE VERPACKUNG
Herzberger Papierfabrik
L. OSTHUSHENRICH
HERZBERG / HARZ



- 




Sommer
Backe mit
GERMANIA-HEFE
GERMANIA-HEFE




Herzberger Papierfabrik
L. OSTUSHENRICH
HERZBERG / HARZ




GERMANIA-HEFE


VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik


IS-14492

- 
HERZBERGER PAPIERFABRIK
DUD-N 750


Herzberger Papierfabrik
DUD C 363

- 
GERMANIA
HEFE
GERMANIA
HEFE
GERMANIA
Sommer
DUD-C 200
- 




VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik


OPEL
LO·C 35


HERZBERGER PAPIERFABRIK


Sommer
-C 335

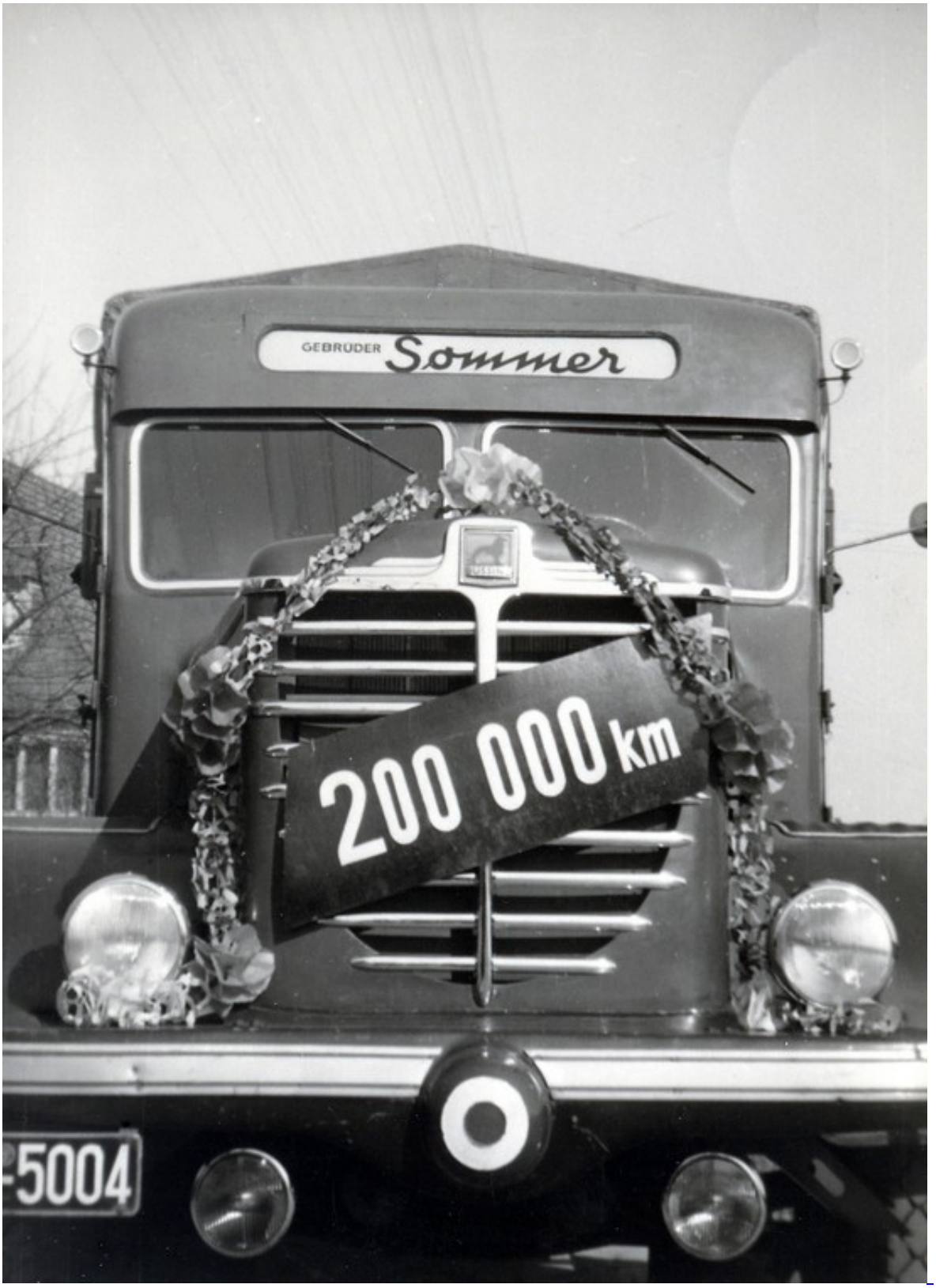

Sommer


Kungen
PAPIERFABRIK

- 
VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik
HERZBERG / HARZ
- 

- 
HERZBERGER PAPIERFABRIK
Sommer
- 
HERZBERGER PAPIERFABRIK


HERZBERGER PAPIERFABRIK
herzberger verpackungen


GEBRÜDER Sommer
200 000 km
-5004


VOLLPAPPE
Herzberger
Papierfabrik
HERZBERG / HARZ


Sommer
GIEBOLDERHAUSEN
RUF 191
VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik


VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik
HERZBERG / HARZ


Papierfabrik
HERZBERG / HARZ

- 
VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik
L. OSTHUSENBACH
HERZBERG / HARZ
- 

- 
Sommer
GIEBOLDEHAUSEN
- 




herzberger verpackungen
HERZBERGER PAPIERFABRIK
Ludwig Isthuskewich
herzberger verpackungen
HERZBERGER PAPIERFABRIK

- 
GERMANIA-HEFE
GERMANIA-HEFE
- 
DUD C 187


Gebr. Sommer
Gieboldehausen
Ruf 51
Genehmigter
Güterfernverkehr
Gieboldehausen


Sommer
GIEBOLDEHAUSEN
RUF 151
VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik

- 
- 
HERZBERGER PAPIERFABRIK


Herzberger Papierfabrik
L. OSTHUS-ENRICH
HERZBERG / HARZ

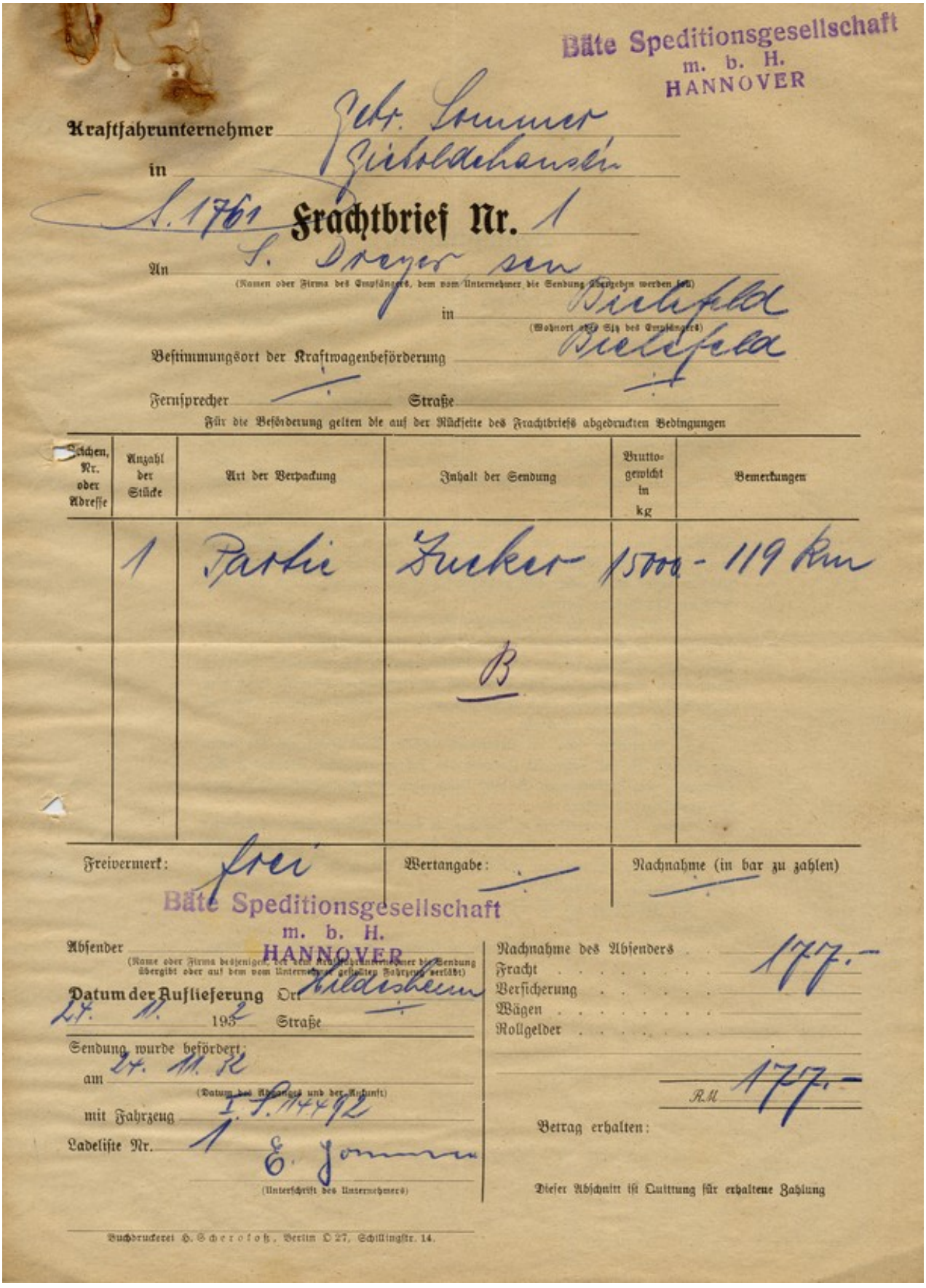

VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik
L. OSTHUS-ENRICH
HERZBERG / HARZ
GIESELDENHAUSEN
RUF 151

- 
- 
VOLLPAPPE
Herzberger Papierfabrik
Emmer
GIESOLDENHAUSEN
RUF 191
DLD C 363


Sommer
VOLKSWAGEN
DUO C 358

- 
GERMANIA-HEFE

Frachtbriefe

- 

Bäte Speditionsgesellschaft
m. b. H.
HANNOVER

Kraftfahrunternehmer Gebr. Sommer
in Gibboldehausen

S. 1761 **Frachtbrief Nr. 1**

An S. Dreyer sen
(Namen oder Firma des Empfängers, dem vom Unternehmer die Sendung übergeben werden soll)
in Bielefeld
(Wohnort oder Sitz des Empfängers)

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung Bielefeld

Fernsprecher / Straße /

Für die Beförderung gelten die auf der Rückseite des Frachtbriefs abgedruckten Bedingungen

Zeichen, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Bruttogewicht in kg	Bemerkungen
	1	Partie	Zucker	15000	- 119 km
			B		

Freivermerk: frei | Wertangabe: / | Nachnahme (in bar zu zahlen) /

Bäte Speditionsgesellschaft
m. b. H.
HANNOVER

Absender
(Name oder Firma desjenigen, der dem Kraftfahrunternehmer die Sendung übergibt oder auf dem vom Unternehmer gestellten Fahrzeug verlädt)

Datum der Auflieferung 27. 11. 32 Ort Hildesheim
Straße /

Sendung wurde befördert:
am 27. 11. 32
(Datum des Abgangs und der Ankunft)
mit Fahrzeug I. 9. 11 44 92
Ladeliste Nr. 1

E. Sommer
(Unterschrift des Unternehmers)

Nachnahme des Absenders
Fracht 177.-
Versicherung
Wägen
Rollgelder

RM 177.-

Betrag erhalten:

Dieser Abschnitt ist Quittung für erhaltene Zahlung

Buchdruckerei H. Scherotzke, Berlin O 27, Schillingstr. 14.

-

...aester Koch Nachf.
Inhaber: H. Müller
Internationale Transporte
Verzollung - Lagerung - Rollfuhrbetrieb
Sammelladungen
AUTO-FERNVERKEHRE
GEGRÜNDET 1884
Hauptkontor:
HAMBURG 11
Rödingsmarkt 12

BREMEN Breitergang 55 | **LÜBECK** Untertrave 20 | **STETTIN** Bollwerk 4-5

Fernsprecher: S.-Nr. C 6 Nikolas 1981, 1982, 1983 1984, 1985, 1986, 3771, 4582, 4983, 0277, 5886

Freihafen-Lager: **BLOCK A., KEHRWIEDER 12**
LAGER IM ZOLLGEBIET

Auto-Frachtbrief

für Firma Fr. Stehr G. m. b. H.
Hannover
Bölowstr 24

Sie empfangen per Auto: ..... nachstehend verzeichnete Güter:
Von Sendung der Firma Johs. Osmaldowski A-S Altona.
Zur Verfügung der Firma .....
Zur Weiterbeförderung an Firma .....

Die Frachtsätze schließen die Versicherung des allgemeinen Transportrisikos ein, deren Bedingungen ihnen auf Wunsch bekanntgegeben werden. Schadensfälle sind sofort anzumelden. — Die Frachtübernahmesätze verstehen sich am Ladeort frei auf das Fahrzeug bezw. frei Schuppen meines Sammellagers geliefert und am Empfangsort frei vom Fahrzeug unmittelbar neben dem Wagen abgesetzt, bezw. frei meines Sammellagers geliefert. Für Kollis im Stückgewicht von über 100 kg muß geeignete Entladungsvorrichtung gestellt werden.
Reklamationen spätestens **innerhalb 3 Tagen** nach Ankunft der Güter.
Maßgebend sind die Bedingungen des Vereins Hamburger Spediteure R. V.
Gerichtsstand und **Erfüllungsort** für alle beiderseitigen Ansprüche ist ausschließlich **Hamburg.**

Zeichen	Nummer	Anzahl	Art d. Verpackg.	Inhalt	Kilogramm
		18	Fass	Essig	11907

Frankatur-Vermerk frei Haus

	Betrag RM. Rpf.
Nachnahme des Absenders	
Nachnahme-Gebühr	
Absetzen, resp. Kaigebühren	
Zollabfertigung	
Expedition und Rollgeld	
Fracht von ..... bis ..... à ..... % kg	
S. V. S.	
Porti, Avis, Frachtbrief, kleine Spesen usw.	
Summe RM.	frei Ha

Hamburg, den 20. 8. 1932

Maass & Schramm

HAMBURG 1 »Klosterburg« Glockengießerwall 1

Abt.: Auto = Fernverkehr

Teleg. Adr.: Weltverkehr — Fernspr. Sammeln.: 32 1691 (9 Anschlüsse)

Frachtbrief Nr. _____

An Fa. F. H. Bertling, Spedition ,

(Name oder Firma des Empfängers, dem vom Unternehmer die Sendung übergeben werden soll)

in Hamburg 1

(Wohnort oder Sitz des Empfängers)

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung Hamburg

Fernsprecher _____ Straße Glockengiesserwall 25

Für alle uns erteilten Aufträge sind die Allgem. Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp) maßgebend, mit Ausschluß: § 30a letzter Satz, § 41 b, c, d. — § 41a gilt entsprechend für die Rollfuhrversicherung. — Die unter den Speditionsversicherungsschein (SVS) nebst Nachtrag für Rollfuhrversicherung (RVS) fallenden Schäden werden zu den im Speditionsversicherungsschein nebst Nachtrag für Rollfuhrversicherung vorgesehenen Bedingungen durch unsere Versicherungsgesellschaft gedeckt.

Zeichen, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Bruttogewicht in kg	Bemerkungen
	1526	Kolli	ordinäre Verpackungsflaschen	11500	Versichert bei: Badische Assecuranz Gesellschaft A.-G. in Mannheim Evtl. Schadensfeststellung durch:

Freivermerk: — Wertangabe: — Nachnahme (in bar zu zahlen)

XXXXXXXXXXXXXX

Absender **Maass & Schramm**

(Name oder Firma desjenigen, der dem Kraftfahrunternehmer die Sendung übergibt oder auf dem vom Unternehmer gestellten Fahrzeug verlädt)

Datum der Auflieferung Ort **Hamburg 1**

193 Straße **Glockengießerwall 1**

Sendung wurde befördert:

am 2/12 32

(Datum des Abgangs und der Ankunft)

mit Fahrzeug 14492 IS.

Ladeliste Nr. _____

E. Jommer

(Unterschrift des Unternehmers)

Nachnahme des Absenders

Fracht .....

Versicherung .....

Wägen .....

Rollgelder .....

RM _____

Betrag erhalten:

Dieser Abschnitt ist Quittung für erhaltene Zahlung

Bedingungen.

Es gilt als vereinbart, daß der Frachtführer verpflichtet ist, gegen jedermann absolutes Stillschweigen über alle diesen Transport angehenden Angelegenheiten, wie z. B. Art der Ladung, Namen und Adressen von Absender- und Empfangsfirmen, Umfang der Transporte und dergl. zu wahren.

Der Transport muß mit den auf der Vorderseite bezeichneten Fahrzeugen ausgeführt werden. Beiladung von Gütern Dritter darf nicht erfolgen.

Die vereinbarten Abfahrts- und Ankunftszeiten sind pünktlich innezuhalten.

Der Frachtführer verpflichtet sich ausdrücklich, wegen Rück- oder Weiterfracht sich bei niemand anders als bei den auf der Vorderseite angegebenen Adreß-Spediteuren zu melden und sich bei diesen während der ersten 24 Stunden zur Verfügung zu halten. Er übernimmt weiter die ausdrückliche Verpflichtung, von Nichtspediteuren keine Rück- oder Weiterladung anzunehmen.

Von allen Vorkommnissen während des Transports, die eine Verlängerung der vereinbarten Transportdauer oder eine Beschädigung oder das Abhandenkommen der ganzen Ladung oder einzelner Teile zur Folge haben, muß der Frachtführer **unverzüglich telefonisch oder telegrafisch** sowohl dem Absende- als auch dem Adreß-Spediteur **Nachricht geben.**

Der Frachtführer hat für ausreichende Begleitung, Beplanung, Verschnürung und Bewachung der Ladung Sorge zu tragen. Er haftet für alle Schäden, die durch fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln oder Unterlassen gegen die hier festgelegten besonderen Bedingungen oder gegen die allgemeinen und verkehrsüblichen Gebräuche durch seine eigene Person oder diejenige seiner Erfüllungsgehilfen dem Absende-Spediteur selbst und diesem Dritten gegenüber erwachsen.

Der Frachtführer trägt bei eintretenden Unfällen seines Fahrzeuges alle Kosten und Schäden, die aus solchen für Fahrzeug und Ladung erwachsen, insbesondere Einschleppkosten oder Aufwendungen für einen Ersatzwagen. Die Kaskoversicherung ist durch den Frachtführer zu decken.

Seitens des Frachtführers im Auftrage der Speditionsfirma direkt vom Verlader übernommene Güter sollen von ihm auf Zahl, Art, Bezeichnung und äußeren Zustand kontrolliert werden. Abweichungen oder Beanstandungen sind in der Übernahmebescheinigung ausdrücklich zu vermerken.

Der Frachtführer hat an der übernommenen Ladung kein Pfand- oder Zurückbehaltungsrecht.

Im übrigen gelten die Bedingungen der besonderen Kraftwagen-Betriebsordnung.

Frachtbrief Nr. 191.

An Fa. F. H. Bertling, Spedition,
(Name oder Firma des Empfängers, dem vom Unternehmer die Sendung übergeben werden soll)

in Hamburg 1,
(Wohnort oder Sitz des Empfängers)

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung Hamburg

Fernsprecher Straße Glockengiesserwall 25

Für alle uns erteilten Aufträge sind die Allgem. Deutschen Spediteurbedingungen (ADSp) maßgebend, mit Ausschluß: § 30a letzter Satz, § 41 b, c, d. — § 41a gilt entsprechend für die Rollfuhrversicherung. — Die unter den Speditionsversicherungsschein (SVS) nebst Nachtrag für Rollfuhrversicherung (RVS) fallenden Schäden werden zu den im Speditionsversicherungsschein nebst Nachtrag für Rollfuhrversicherung vorgesehenen Bedingungen durch unsere Versicherungsgesellschaft gedeckt.

Zeichen, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Bruttogewicht in kg	Bemerkungen
	1239	Kolli	ordinäre Verpackungsflaschen	12800	

Versichert bei: Badische Assekuranz Gesellschaft A.-G. in Mannheim Evtl. Schaden anzeigen bei:

Freivermerk: | Wertangabe: | Nachnahme (in bar zu zahlen)

Absender ~~Maass & Schramm~~ Goeppert & Scharrer
(Name oder Firma desjenigen, der dem Kraftfahrunternehmer die Sendung übergibt oder auf dem vom Unternehmer gestellten Fahrzeug verlädt)

Datum der Auflieferung Ort ~~Erfurt~~ Hamburg 1

193 Straße ~~Glockengiesserwall 1~~

Sendung wurde befördert:
am 14.10.32
(Datum des Empfangs und der Ankunft)
mit Fahrzeug I P 14492
Ladeliste Nr. 191.

(Unterschrift des Unternehmers)

Nachnahme des Absenders 409,60
Fracht .....
Versicherung .....
Wägen .....
Rollgelder .....

RM 409,60
Betrag erhalten:

Dieser Abschnitt ist Quittung für erhaltene Zahlung

Kraftfahrunternehmer: Gebr. Sommer

in Gieboldehausen

Frachtbrief Nr. 258

An Fa. Adolf Völker Spedition

(Name oder Firma des Empfängers, dem vom Unternehmer die Sendung übergeben werden soll)

in Hannover

(Wohnort oder Sitz des Empfängers)

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung —

Fernsprecher ..... Straße —

Zeichen, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Bruttogewicht in kg	Bemerkungen
ohne	250	Körbe	Ital. Gurken	7500	194. Kolli
	18	Sonnen	Gurken		6 Kl. B.

Freivermerk: | Wertangabe: | Nachnahme (in bar zu zahlen)

Absender Fa. Ernst Völker

(Name oder Firma desjenigen, der dem Kraftfahrunternehmer die Sendung übergibt oder auf dem vom Unternehmer gestellten Fahrzeug verlädt)

Datum der Auflieferung Ort Gronau (Leine)

16. 12. 1932 Straße —

Sendung wurde befördert:

am 16. 12. 1932

(Datum des Abganges und der Ankunft)

mit Fahrzeug H.J. 14492

Ladeliste Nr. 258

E. Sommer

(Unterschrift des Unternehmers)

Nachnahme des Absenders . . .

Fracht 145,50

Versicherung . . . . . .

Wägen . . . . . .

Rollgelder . . . . . .

RM. 145,50

Betrag erhalten:

Verlag: Wilhelm Boll, Düsseldorf, Immermannstraße 66.

Genosse: TS 14492
Lastzug: 595
Buch:
Folio: 59

Genehmigter Güterfernverkehr

Kraftverkehr-Niedersachsen
e. G. m. b. H.

Betriebsstelle: **Hamburg**

Frachtbrief Nr. 1577

An Kraftverkehr-V. Niedersachsen e. G. m. b. H.

in

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung Erfurt

Straße:

Für die Beförderung gelten die allgemeinen Transport-Bedingungen.

Zeichen, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Bruttogewicht in kg	Bemerkungen
Otto.	150	Kolli	Apfelsinen etc.	14141	Kl. A. 387 km

Kraftverkehr-Verm. Niedersachsen e.G.m.b.H.

Freivermerk: franco | Wertangabe: | Nachnahme (in bar zu zahlen)

Absender: Kraftverkehr-V. Niedersachsen e. G. m. b. H.

Datum der Auflieferung 10/5 1933

Nachnahme des Absenders
Fracht 14 300 kg 3,34 47430
Versicherung
Wägen
Rollgelder

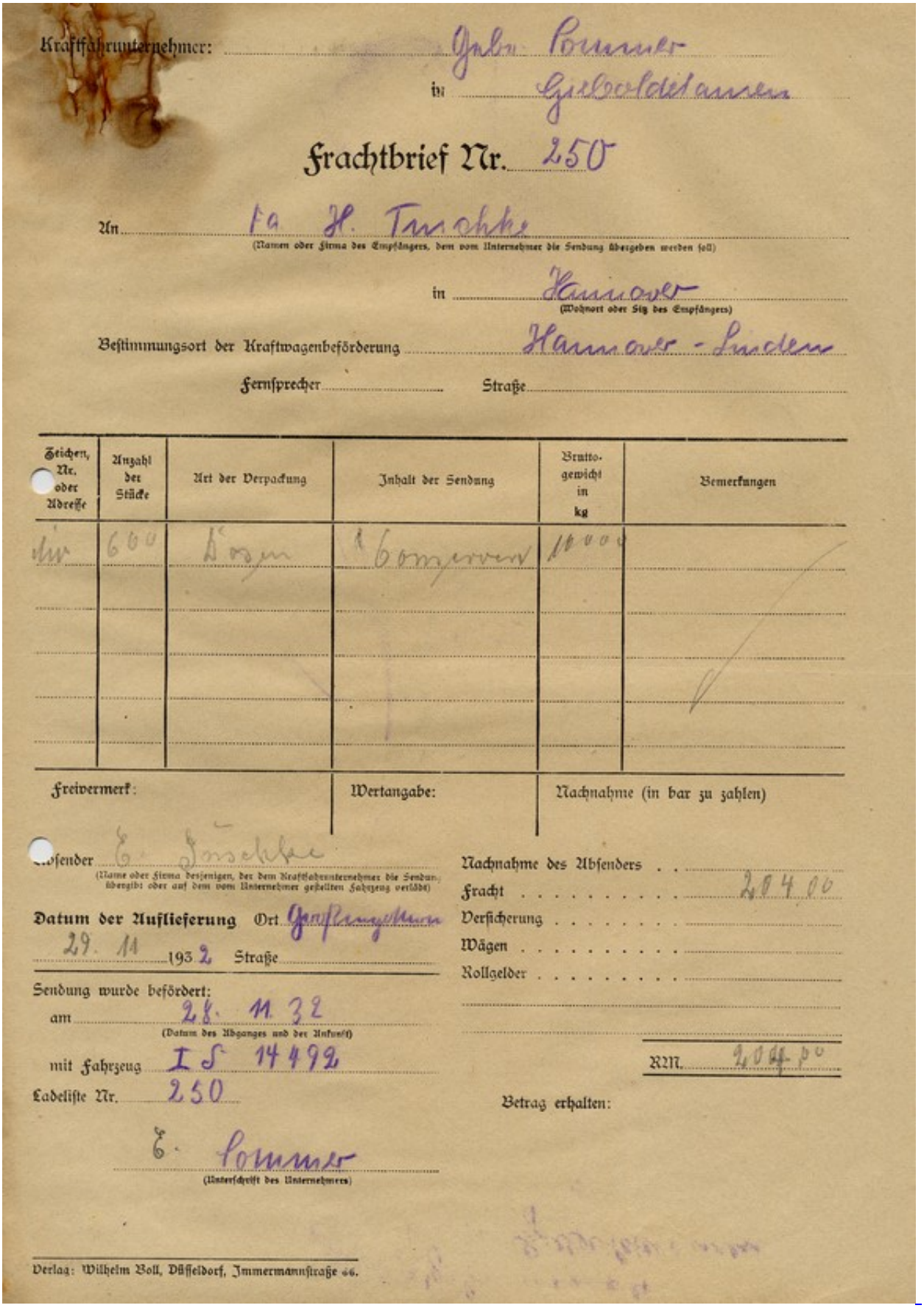
RM 474,30

Sendung Betrag erhalten:

Irrtum vorbehalten.
Die Frachtberechnung wird vom Tarifeur geprüft.

Sendung wurde befördert:
am 10. 5. 33
(Datum des Abgangs und der Ankunft)
mit Fahrzeug TS. 14492
Ladeliste Nr. 1577

E. Sommer
(Unterschrift des Unternehmers)



Kraftfahrunternehmer: Joh. Pommer

in Gielsdorf bei Lennep

Frachtbrief Nr. 250

An Fa. H. Tauchke

(Namen oder Firma des Empfängers, dem vom Unternehmer die Sendung übergeben werden soll)

in Hannover

(Wohnort oder Sitz des Empfängers)

Bestimmungsort der Kraftwagenbeförderung Hannover - Linden

Fernsprecher ..... Straße .....

Zeichen, Nr. oder Adresse	Anzahl der Stücke	Art der Verpackung	Inhalt der Sendung	Bruttogewicht in kg	Bemerkungen
H	600	Dosen	Konserven	10000	

Freivermerk: | Wertangabe: | Nachnahme (in bar zu zahlen)

Absender E. Pommer

(Name oder Firma derjenigen, der dem Kraftfahrunternehmer die Sendung übergibt oder auf dem vom Unternehmer gestellten Fahrzeug verlädt)

Datum der Auflieferung Ort Gielsdorf

29. 11. 1932 Straße .....

Sendung wurde befördert:

am 28. 11. 32

(Datum des Abganges und der Ankunft)

mit Fahrzeug IS 14492

Ladeliste Nr. 250

E. Pommer

(Unterschrift des Unternehmers)

Nachnahme des Absenders . . .

Fracht 204.00

Versicherung . . . . . .

Wägen . . . . . .

Rollgelder . . . . . .

RM 204.00

Betrag erhalten:

Verlag: Wilhelm Boll, Düsseldorf, Immermannstraße 66.

Ladelisten

-

Bäte Speditionsgesellschaft
m. b. H.
HANNOVER

Kraftfahrunternehmer: Gebr. Sommer
Gibboldehausen

H. 1761 PS. 14792

Ladeliste Nr. 1.

Reise des Fahrzeugs Nr. ____ von Hildesheim nach Bielefeld

Führer Sommer

am 24. 11. 32

Begleiter Hildebrandt

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tarifffracht nach Reichskraftwagentarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
	diverse	1 Partie	Zucker	Bielefeld	15000	B. 1.18 = 177.- Mk	119 Km

Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeugs).

E. Sommer.

Buchdruckerei H. Scherokoß, Berlin O 27, Schillingstr. 14.

Ladeliste Nr. 191.

Reise des Fahrzeugs Nr. I P 14492 von Altenfeld/Thür. nach Hamburg

Führer E. [illegible]

am 14.10.32

Begleiter E. Mitschbrandt

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tarifffracht nach Reichskraftwagentarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
191	[illegible]	1239 Kolli	ordinäre Verpackungsflaschen	Hamburg	12800	Klasse C 3,200	

Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeuges)

E. [illegible]

Kraftfahrunternehmer: Gebr. Sommer Gubbelsbergen

Ladeliste Nr. 258

Reise des Fahrzeugs Nr. H S. 14496 von Großengottern nach Hannover

am 16. 12. 32.

Führer E. Sommer

Begleiter E. Feldenbrandt

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tarifffracht nach Reichskraftwagentarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
							194 Hbm
258	Nr	268	Gurken	Hannover	7500	1,94	66. B.

Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeugs).

E. Sommer.

Verlag: Wilhelm Boll, Düsseldorf, Immermannstraße 66

Kraftfahrunternehmer: Gebr. Sommer
Giesoldesauen

Ladeliste Nr. 250

Reise des Fahrzeugs Nr. 14492 von Großengottern nach Sommerau

Führer Sommer

am 28. 11 32

Begleiter Hildebrandt

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tarifffracht nach Reichskraftwagentarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
250							220 klm.
	div.	Säcke		Hannover	16000	2.04	66. B.

Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeugs).

E. Sommer

Verlag: Wilhelm Boll, Düsseldorf, Immermannstraße 66

Ladeliste Nr.

Reise des Fahrzeugs Nr. I P 14492 von Altenfeld/Thür. nach Hamburg

Führer Sommer

am 3.12.32

Begleiter Hildebrandt

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tariffracht nach Reichskraftwagentarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
		1526 Kolli	ordinäre Verpackungsflaschen	Hamburg	11500	Klasse C	

Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeuges)

E. Sommer

Kraftfahrunternehmer Ernst Sommer
Giebeldehausen

Ladeliste Nr. 118

Reise des Fahrzeugs Nr. I S 14381 von Hamburg nach Hannover

am 20. Aug. 1952

Führer Ernst Hildebrandt

Begleiter Rüdenspenning

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tarifffracht nach Reichskraftwagentarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
		18 Fässer	Essig	Hannover	11907	1.72	R. K. T. H. B.

E. Hildebrandt

Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeugs).

Genosse:
Lastzug: 14792
Buch: 595
Folio: 59

Genehmigter Güterfernverkehr

Kraftverkehr-Niedersachsen
e. G. m. b. H.

Betriebsstelle:

Ladeliste Nr. 1577

Reise des Fahrzeugs Nr. 1 von Hamburg nach Erfurt

am: 10/5.33. Führer: Ernst Sommer

Begleiter:

Nr. der Frachtbriefe	Zeichen, Nummer oder Adresse der Stücke	Anzahl der Stücke, Art der Verpackung	Inhalt	Bestimmungsort	Bruttogewicht in kg	Tarifffracht nach Reichskraftwagentarif	Bemerkungen z. B. über Ab- und Zuladen unterwegs
1	Aversa	15 Kolli	Stückgut	Erfurt	3882	3/3 KA	

Kraftverkehr-Verein NIEDERSACHSEN e.G.m.b.H.

Irrtum vorbehalten.
Die Frachtberechnung wird vom Tarifeur geprüft.

Unterschrift des Unternehmers oder seines Beauftragten (zu vollziehen vor Abfahrt des Fahrzeugs).

E. Sommer